

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 63 (1937)
Heft: 39

Artikel: Die Sitten der Völker
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-472286>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die «Jugend», einst Deutschlands führende Kunstzeitschrift, ist eingegangen.

„Quatsch! bei uns ruht die Jugend eben nicht!“

Die Sitten der Völker

«Lady Wandromeer wurde heute Morgen um 4 Uhr betrunken im Strassengraben gefunden und auf die Polizeiwache gebracht!» las ich schmunzelnd in der Abendzeitung. Es freut

den kleinen Mann, zu lesen, dass auch die Grossen dieser Erde ihre Schwächen haben. Lady Wandromeer wird es weniger freuen, ihren Namen in allen Zeitungen zu wissen, aber die Londoner Polizeigerichtsberichte kennen keine Rücksicht. Ich sprach mit einem englischen Bekannten über den Fall, und der meinte: «Es schickt sich eben nicht, auf die Strasse zu gehen, wenn man betrunken ist! Im Klub hat es Zimmer, um seinen Rausch auszuschlafen.» Diese hohe sittliche Auffassung hat mich beinahe wankend gemacht.

Gute Antwort

Ein Professor fällt fast über die vorgestreckten Füsse eines Schülers in der vordersten Reihe.

Erzürnt fragt er: «Sind diese Hufe Ihre?»

«Nur zwei davon!»

Kä

Die familie kocht selbst

Buffet SBB Rapperswil

Ⓟ Neue Inh.: Gebr. Berther, Chef de cuisine



In Luzern, es ist ganz klar,
kommt nur in Frag' die

GERBER-BAR